

NIEDERSCHRIFT

über die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Zehna am
03.07.2019 um 19:00 Uhr in der Schule Zehna

Teilnehmer:

- siehe beigefügte Anwesenheitsliste -

vom Amt Güstrow - Land: Frau Singer, Hauptamt

Gäste: Herr Sven Heinze, 2. Stellvertreter des Bürgermeisters
der vergangenen Wahlperiode

Tagesordnung:

- siehe beigefügte Kopie -

A) Öffentlicher Teil

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung durch das an Lebensjahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

GV Frau Hacker erklärt, dass sie das älteste Mitglied der Gemeindevertretung Zehna ist und somit die ersten Tagesordnungspunkte leitet.

GV Frau Hacker eröffnet als ältestes Mitglied der Gemeindevertretung die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung um 19:00 Uhr.

Sie begrüßt alle Gemeindevertreter, die anwesenden Einwohner und Frau Singer vom Amt Güstrow-Land. Anschließend stellt sie die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es ergehen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

Damit gilt die vorliegende Tagesordnung als gebilligt.

Punkt 3: Ernennung des Bürgermeisters

GV Frau Hacker bittet die beiden Stellvertreter des Bürgermeisters der vergangenen Wahlperiode, den gewählten Bürgermeister, Herrn Fred Lange, zu ernennen.

Der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der vergangenen Wahlperiode, Herr Horst Hauge und der 2. Stellvertreter des Bürgermeisters der vergangenen Wahlperiode Herr Sven Heinze ernennen Herrn Fred Lange mit Wirkung vom 03.07.2019 zum Ehrenbeamten als Bürgermeister der Gemeinde Zehna.

Herr Fred Lange spricht den Eid. Die Urkunde wird überreicht.

Damit ist Herr Fred Lange zum Ehrenbeamten als Bürgermeister der Gemeinde Zehna ernannt.

GV Frau Hacker übergibt nun die Sitzungsleitung an den neuen Bürgermeister der Gemeinde Zehna, Herrn Fred Lange.

Punkt 4: Übernahme der Sitzungsleitung durch den Bürgermeister

Bgm. Herr Fred Lange übernimmt die Sitzungsleitung. Er begrüßt alle Anwesenden zur ersten Sitzung der Wahlperiode.

Punkt 5: Verpflichtung der Gemeindevertreter durch den Bürgermeister auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten

Bgm. Herr Lange richtet einige Antrittsworte an die Gemeindevertretung.

Anschließend nimmt Bgm. Herr Lange die Verpflichtung der Gemeindevertreter auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten gemäß § 23 KV M-V vor und bekräftigt dies durch Handschlag mit jedem Gemeindevertreter.

An die Gemeindevertreter wird der Vordruck der Verpflichtungserklärung für Mitglieder kommunaler Gremien ausgegeben und nach Kenntnisnahme um Unterschrift gebeten.

Punkt 6: Wahl und Ernennung der beiden Stellvertreter des Bürgermeisters

Bgm. Herr Lange schlägt als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters Herrn Horst Hauge vor. Er erklärt, dass Herr Hauge immer eine große Stütze war, insbesondere auch im Zusammenhang mit dem Wohnbestand der Gemeinde und den Forderungen der Rechtsaufsichtsbehörde.

Der Vorschlag von Bgm. Herrn Lange findet allgemeine Zustimmung.

Herr Hauge erklärt das Einverständnis zur Wahl.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Es folgt die Abstimmung über Herrn Horst Hauge als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna.

Abstimmungsergebnis:

- 9 Ja-Stimmen -

Damit ist Herr Horst Hauge zum 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna gewählt.

Anschließend ernennen Bgm. Herr Lange und der 2. Stellvertreter des Bürgermeisters der vergangenen Wahlperiode Herr Sven Heinze Herrn Horst Hauge mit Wirkung vom 03.07.2019 zum Ehrenbeamten als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna.

Herr Horst Hauge spricht den Eid. Die Urkunde wird überreicht.

Damit ist Herr Horst Hauge zum Ehrenbeamten als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna ernannt.

Es folgt die Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna.

GV Herr Hauge schlägt für dieses Amt Frau Christel Hacker vor und begründet dies mit ihrer langjährigen Erfahrung aus vergangenen Wahlperioden.

Frau Hacker erklärt das Einverständnis zur Wahl.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Es folgt die Abstimmung über Frau Christel Hacker als 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna.

Abstimmungsergebnis:

- 9 Ja-Stimmen -

Damit ist Frau Christel Hacker zur 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna gewählt.

Bgm. Herr Lange sowie der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters Herr Hauge ernennen Frau Christel Hacker mit Wirkung vom 03.07.2019 zur Ehrenbeamtin als 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna.

Frau Hacker spricht den Eid. Die Urkunde wird überreicht.

Damit ist Frau Christel Hacker zur Ehrenbeamtin als 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters der Gemeinde Zehna ernannt.

Punkt 7: Wahl der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses

Bgm. Herr Lange schlägt vor, den Haupt- und Finanzausschuss mit ihm und seinen beiden Stellvertretern zu besetzen sowie mit den GV Herrn Kleingarn und Herrn Junge.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Die Gemeindevertretung ist sich einig, über diese Vorschläge im Block abzustimmen.

Es folgt die Abstimmung über die Besetzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Abstimmungsergebnis:

- 9 Ja-Stimmen -

Damit ist der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Zehna mit dem Bgm. Herrn Lange, dem 1. Stellvertreter Herrn Hauge, der 2. Stellvertreterin Frau Hacker sowie mit den Gemeindevertretern Johannes Kleingarn und Werner Junge besetzt.

Punkt 8: Beschluss über die Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Nebel“ **DS-Nr. 08/19**

Bgm. Herr Lange schlägt für die Vertretung in beiden Verbänden Herrn Werner Junge vor, der dieses Amt auch schon in den letzten Wahlperioden wahrgenommen und als Landwirt dort auch die besten Voraussetzungen hat.

GV Herr Junge ist mit der Vertretung der Gemeinde in den Verbandsversammlungen der Wasser- und Bodenverbände „Nebel“ und „Mildenitz-Lübzer Elde“ einverstanden.

Es ergehen keine weiteren Vorschläge.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 08/19

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist Herr Werner Junge als Vertreter für den Wasser- und Bodenverband „Nebel“ gewählt.

Punkt 9: Beschluss über die Vertretung der Gemeinde in der Verbandsversammlung des Wasser- und Bodenverbandes „Mildenitz-Lübzer Elde“ DS-Nr. 09/19

GV Herr Junge wurde bereits im vorherigen Tagesordnungspunkt vorgeschlagen.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 09/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Damit ist Herr Werner Junge als Vertreter für den Wasser- und Bodenverband „Mildenitz-Lübzer Elde“ gewählt.

Punkt 10: Beschluss über die Vertretung der Gemeinde im Kommunalen Anteilseignerverband der Wemag DS-Nr. 10/19

Bgm. Herr Lange erläutert die Beschluss-Vorlage.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 10/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 11: Beschluss über die Erarbeitung einer Chronik für die Gemeinde Zehna DS-Nr. 11/19

Bgm. Herr Lange erläutert die Notwendigkeit dieses Beschlusses.

Frau Babich hat sich bereit erklärt an dieser Chronik mitzuarbeiten. Unterstützung erhält sie von Herrn Adam.

Es folgt die Abstimmung über die DS-Nr. 11/19.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der GV:	9
anwesend:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
auf Grund des § 24 der KV an der Beratung und Abstimmung nicht mitgewirkt:	0

Punkt 12: Anträge und Anfragen

- Bgm. Herr Lange verabschiedet den 1. Stellv. des Bürgermeisters der vergangenen Wahlperiode Herrn Heinze. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und überreicht ein Präsent.
- Bgm. Herr Lange macht einige Ausführungen zur Straßenunterhaltung:
Die Löcher in der Straße vor der KiTa wurden aufgefüllt. In der Ganschower Str. ist dies nicht so einfach möglich. Hier müsste die Straße professionell gekehrt werden. GV Herr Kleingarn wird in Zusammenarbeit mit Herrn Teichmann unterstützen.
- Bgm. Herr Lange macht auf das „Schwalbenproblem“ an den Wohnblöcken aufmerksam. Nach Rücksprache mit dem Landkreis stellte sich heraus, dass für jedes abgenommene Nest als Ausgleich 1,5 neue errichtet werden müssen. Vorzugsweise sollen die „Ausgleichnester“ an den Giebeln der Blöcke befestigt werden. Dies sieht Bgm. Herr Lange als nicht sehr praktikabel an, da das Problem dadurch nicht gelöst wird. Er möchte an Herrn Ritsema herantreten und abklären, ob die neu zu errichtenden Nester an seinem Stall angebracht werden können. Sollte dies nicht möglich sein, fasst die Gemeindevertretung das Aufstellen von Nistkästen am See ins Auge.
- Bgm. Herr Lange spricht an einen Kulturausschuss ins Leben zu rufen. Hierüber soll in der nächsten GV-Sitzung diskutiert werden. Die Gemeindevertreter sind aufgefordert über eine mögliche Mitgliedschaft nachzudenken.
- Bgm. Herr Lange merkt an, dass der Abriss der alten Gaststätte in Arbeit ist. Die nötigen Gutachten sind erstellt.
- Bei der Wasserabrechnung der Gartenanlage traten Differenzen auf. Herr Finkbeiner hat die Klärung übernommen.
- Bgm. Herr Lange macht darauf aufmerksam, dass die Vergabe der Garagen über die Gemeindevertretung erfolgen sollte. Er lässt prüfen ob freie Garagen zur Verfügung stehen. Beim Abriss der alten Gaststätte würden auch Garagen mit abgerissen werden. Sollten freie Garagen zur Verfügung stehen, würde er diese den Betroffenen anbieten.
- Bgm. Herr Lange erläutert, dass die Innenbereichssatzung geändert werden sollte, um Bauplätze zu schaffen (favorisierte Grundstücke wären an der Belliner Str. und evtl. der ehem. LPG-Hof).
- Bgm. Herr Lange berichtet über die FFW-Versammlung. Dort wurde bekanntgegeben, dass bis auf eine Gemeinde alle die Brandschutzbedarfsplanung beschlossen haben. Für die Gemeinde Zehna sollte Zielsetzung sein, diese schnellstmöglich umzusetzen und Kapital hierfür anzusparen. Z.B. benötigen Groß Breesen und Braunsberg einen neuen Feuerlöschteich. Trotzdem muss mit den zur Verfügung stehenden Mitteln gut gewirtschaftet und Fördermittel eingeworben werden.

- Bgm. Herr Lange nimmt die Ehrung des Städte- und Gemeindetages für 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeindevertretung von Herrn Werner Junge vor. Er übereicht eine Urkunde und die Ehrennadel des Städte- und Gemeindetages.
Im Anschluss daran nimmt GV Herr Hauge die Ehrung des Städte- und Gemeindetages für 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Bürgermeister und in der Gemeindevertretung von Herrn Fred Lange vor. Er übereicht eine Urkunde und die Ehrennadel des Städte- und Gemeindetages.
- Bgm. Herr Lange berichtet, dass die FFW die Stutenparade in Ganschow begleitet. Hierfür dankt er dem Wehrführer Herrn Wolter.
- GV Herr Wolter fragt, wie es mit der Verlegung der Fernwärmeleitung vorangeht. Hierzu erläutert der Bgm., dass er mit der Architektin und Herrn Ritsema im stetigen Kontakt steht.

Die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung Zehna endet um 20:00 Uhr.

ausgefertigt:

Datum: 04.07.2019

Lange
Bürgermeister

Singer
Protokollführerin